

JENSEITS DER MEGAZIELE

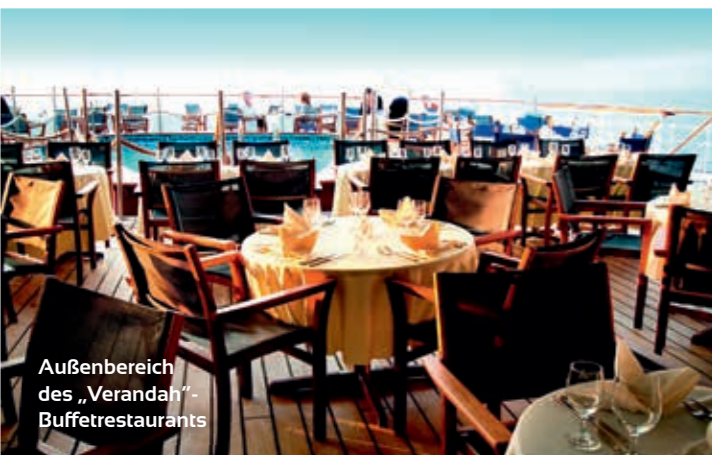
TEXT: DR. PEER SCHMIDT-WALTHER

Die wahre Schönheit von Adria und Ägäis zeigt sich erst, wenn man sich jenseits der bekannten Kreuzfahrtziele bewegt. Paxos und Pylos sind Stationen, die MS Berlin mit Leichtigkeit erreicht. **Crucero** hat mit dem kleinen Kreuzfahrtschiff außerdem den Kanal von Korinth passiert und zauberhafte Küstenorte in Albanien, Montenegro und Kroatien besucht.

CREDIT: © FTI CRUISES ()

Entspannung auf Deck
in der Nachmittagssonne**BORDLEBEN**

Keine 10.000 BRZ groß ist die BERLIN, aber trotzdem ein ausgewachsenes Schiff mit viel Platz zum Entspannen, einem schönen Pooldeck und Verandabereich sowie eleganten öffentlichen Räumen. Ungewöhnlich ist, dass nur wenige Kabinen über zusammenstehende Betten verfügen. Der Deckplan verrät, in welchen Kabinen französische Betten stehen.

Außenbereich
des „Verandah“-
Buffetrestaurants

Pool an Bord der Berlin



Der Hafen von Gaios

GAIOS AUF PAXOS

Die kleinste der ionischen Hauptinseln ist Paxos. Gaios ist der Haupthafen der Insel. Das Wasser ist hier so flach, dass selbst die Berlin auf Reede gehen muss und die Passagiere an Land getendert werden. Der beschauliche Ortskern lädt zum flanieren ein. Die Insel ist nur zehn Kilometer lang und raum breiter als zwei Kilometer. An der Westküste fällt das Eremitis-Kliff in steilen Klippen zum Meer hin ab.

Eine Mittelmeerkreuzfahrt auf einem kleinen, klassischen, deutschen Schiff erleben. Das geht auch unterhalb der Luxusklasse. Mit MS Berlin haben wir von Venedig aus die Adria und das östliche Mittelmeer bereist. MS Berlin – der Name sagt Ihnen etwas? Es ist schon ein paar Jahre her, dass das Schiff regelmäßig im Fernsehen zu sehen war. Von 1986 bis 1998 diente der Kreuzer als Drehort der ZDF-Serie Traumschiff. CRUCERO hat für Sie getestet, ob MS Berlin auch heute noch ein Traumschiff ist.

Die Berlin ist inzwischen 35 Jahre alt. Zuletzt wurde das Schiff Anfang 2014 renoviert. Rein äußerlich gesehen ist MS Berlin die alte geblieben; klein und überschaubar – ein klassisches Kreuzfahrtschiff. Lediglich gut 400 Passagiere können hier ganz entspannt ihre Seereise verbringen. FTI Cruises hat das Schiff langfristig unter Vertrag genommen. Die Ausrichtung der Kreuzfahrten steht unter dem Motto „Freestyle elegant“, also legere Atmosphäre mit Stil – je nach Lust und Laune. So sind dann auch beim Captains Dinner die Herren ohne Krawatte in der Überzahl. Das Schiff bietet gemütlich ausgestattete Innen- und Außenkabinen und einladend gestaltete öffentlichen Be-

reiche. Erwähnenswert ist auch die Crew, die immer und gern für den Gast da ist. Bei deutschsprachigem Service fühlt man sich schnell heimisch an Bord dieses familiären Schiffes.

PAXOS – ALEXIS SORBAS ZUR BEGRÜSSUNG

Der Einschiffungshafen Venedig und ein Seetag liegen hinter uns, als voraus die Umrise der ersten griechischen Insel in Sicht kommen: Paxos. Sie ist die kleinste der ionischen Inseln und nur wenig bekannt. MS Berlin muss hier vor dem Hauptort Gaios auf Reede ankern. Der beschauliche Fischereihafen mit seiner hufeisenförmigen Bucht ist selbst für kleine Kreuzfahrtschiffe nicht groß genug. Bei der Anlandung mit dem Tenderboot wehen wohlbekannte Alexis-Sorbasklänge von einem Fischkutter herüber. Griechenland pur. Die Insel glänzt mit schönen Badebuchten, steilen Abbrüchen und Klippen zum Meer und einer der Küste vorgelagerten Felsengruppe, die von Grotten durchlöchert ist wie ein Schweizer Käse.

PYLOS – ANTIKES MESSENE AUF DEM PELOPONNES

Wer sich noch an seinen Geschichtsunterricht erinnern kann, kennt

die Namen noch: einmal die Schlacht im Peloponnesischen Krieg 425 v. Chr. und zum andern die Seeschlacht in der Bucht von Navarino am 18. Oktober 1827 im griechischen Unabhängigkeitskampf.

Die heutige Gemeinde Pylos, italienisch Navarino genannt, liegt in der Nähe von Sparta und Kalamata; sie nimmt den westlichen Teil des Messenischen „Fingers“ im Südwesten der Halbinsel Peloponnes ein. Sehenswert ist das Schloss von Methoni auf einem in die Bucht ragenden Kap, die kleine Stadt mit ihren hübschen Häusern und der erhaltenen Stadtmauer. Die eigentliche Kleinstadt Pylos mit ihrem schachbrettartigen Muster und steilen Straßen, deren Häuser stellenweise auch vom Verfall geprägt sind, erstreckt sich am Südeingang der Bucht. Die gewaltige 9,5 Kilometer lange Befestigungsmauer kann man am besten von bei der Ein- oder Ausfahrt aus dem Hafen bewundern.

SANTORIN FESTER BESTANDTEIL JEDER ÄGÄIS ROUTE

Die nächste Station Santorin ist fester Bestandteil fast aller Kreuzfahrten in der Ägäis. Schon beim Ankern in der Bucht erkennt man warum: schroff erhebt sich die rostbraune Steilküste der Vulkanin-

sel fast 400 Meter hoch aus der tiefblauen Ägäis. Die Orte mit ihren schneeweißen Würfelhäusern und von blauen Kuppeln gekrönten Kirchen scheinen auf den Rand des Kraters geklebt zu sein. 3500 Jahre ist es her, dass der Vulkan explodierte und einen Naturhafen mit Vulkaninsel Nea Kameni in der Mitte hinterließ.

Kreuzfahrtgäste werden mit griechischen Tenderbooten in den Hafen gebracht. Von dort aus können sie per Seilbahn für fünf Euro, auf dem Eselsrücken oder bei guter Kondition auch über eine Treppe zu Fuß zum Kraterand gelangen. Der bietet ein einzigartiges Panorama. Das zu genießen, dazu laden diverse Gaststätten ein. Wobei man auch feststellen kann, wie klein selbst größte Kreuzfahrtschiffe aus dieser Perspektive sein können, noch kleiner wirkt die Berlin. Wie alle Schiffe kann auch sie hier wegen der großen Wassertiefe nicht ankern, sondern manövriert unter Maschine und Bugstrahlruder hin und her.

ATHEN UND FAHRT DURCH DEN KANAL VON KORINTH

Am nächsten Tag legen wir mitten in der 300.000-Einwohner-Stadt Piräus an, dem Fähr- und Kreuzfahrthafen der temperamentvollen

CREDIT: © FTI CRUISES (B)

CREDIT: © PHOTOANDREAMAGNANI - FOTOLIA.COM (I)

Küstenabschnitt von Paxos



BLAUE GROTTE UND ALTE STADTMAUER

Der Küste von Paxos ist eine Felsengruppe vorgelagert, die eindrucksvolle Grotten bildet. Die gewaltige, fast 10 Kilometer lange Befestigungsmauer auf der Insel Pylos ist am besten vom Meer aus in ganze Ausdehnung zu betrachten. Sehenswert ist hier auch die mittelalterliche Schlossruine von Methoni.

Alte Stadtmauer auf der Insel Pylos



Festungsturm der Schlossruine von Methoni auf Pylos



Blick auf Thira, Santorin

SANTORIN

Immer wieder ein schönes Gefühl, auf die Insel zurück zu kommen. Statt in Thira zu schlendern, bleiben Sie doch mal im Hafen und gehen auf Bootsfahrt zur Vulkaninsel Nea Kameni.

PIRÄUS/ATHEN

Auf eigen Faust von Piräus nach Athen? Mit der Metro kein Problem. Vom Hafen in Piräus sind es ca. 25 Minuten Fussweg zur Metro-Station. Die Fahrt nach Athen dauert noch mal ca. 20 Minuten (Station Monasti oder einmal Umsteigen bis zur Station Akropolis, ÖPNV: www.stasy.gr/) und kostet 1,20 Euro.



Akropolis in Athen, unten rechts: Metrostation „Monasti“ in der Athener Altstadt



CREDIT: © MIGUEL GARCIA SAAVED (1), STOCKBKTSTIS (1), OLEG ZNAMENSKIY (1), PRETENDR (1), ANVABERKUT (1) - ALLE FOTOLIA.COM; PEER SCHMIDT-WALTHER (1)

CREDITS: © NIKOLAJ SOROKIN (1) - FOTOLIA.COM; PEER SCHMIDT-WALTHER (2)



Kanal von Korinth, rechts: Impressionen von Deck der Berlin bei der Durchfahrt

KANAL VON KORINTH Schon in der Antike gab es Ideen, einen Kanal an dieser Stelle zu erbauen. In Betrieb genommen wurde dieser aber erst im Jahr 1893. Er verbindet den Saronischen Golf mit dem Golf von Korinth. Das erspart die etwa 400 km lange Fahrt rund um die Peloponnes. Heute ist der Kanal in erster Linie eine Touristenattraktion. Wer die Ägäis mit größeren Kreuzfahrtschiffen bereist, kann bei den meisten Reedereien von Piräus einen Ausflug zum Kanal von Korinth buchen. Die MS Berlin passt gerade noch durch und bietet ihren Passagieren mit der Durchfahrt ein Highlight der Reise.



griechischen Metropole. Die Ausflugsbusse sind gerammelt voll. Schließlich lockt eine Region, die als Schatzkästchen mit Kulturgütern von Weltrang gilt, allen voran die Akropolis mit Parthenon und Erechtheion. Nichts davon möchte man sich an diesem sonnigen Landgangs-Tag entgehen lassen. Genauso problemlos, aber preiswerterer und mit Lokalkolorit - geeignet nur für gute Fußgänger - erreicht man das Zentrum für nur 1,20 Euro per S-Bahn in 20 Minuten. Ausstieg in der Station Monasti-Raki, dem zentralen Platz in der Altstadt Plaka mit ihrem Gassengewirr. Hier sollte man sich durch die Phalanx von Souvenirläden treiben lassen. Danach geht es erst bergauf zur Akropolis (zwölf Euro Eintritt), dann bergab mit weitem Blick über die Vier-Millionenstadt durch die grüne römische Agora mit ihren ehrfurchteinflößenden Tempelresten. Als bei der Ausfahrt von Piräus der erfahrene italienische Kapitän Alberto Tarozzi die Berlin unter Lotsenberatung rückwärts dreht, nehmen die ersten Gäste schon „strategische Stellungen“ auf dem vorderen Teil des Peildeckes ein. Denn: „In zwei Stunden“, kündigt die österreichische Kreuzfahrtleiterin an, „werden wir den Kanal von Korinth erreichen“. „Durch den berühmten, nur schiffssengen Kanal von Korinth zwischen Saronischem und Korinthischem Golf – gebaut zwischen 1881 und 1894, 6,3 Kilometer lang, aber nur acht Meter tief, 23 Meter breit und überspannt von fünf Brücken - wird der Seeweg rings um die Halbinsel Peloponnes um 400 Kilometer drastisch abgekürzt“, informiert Lektor Gerd Linnemann. Die Durchfahrt

ist ein Highlight der Reise. Die Berlin scheint mit ihrer Breite von 17,50 Metern an den 76 Meter steil aufragenden Felsen entlang zu kratzen. Schiffe, die größer als der 10.000-Tonner MS Berlin sind, können den Kanal nicht passieren. Doch der Kopschlepper hält genau mittigen Kurs, und die beiden Lotsen geben ihm über Funk ihre Anweisungen. Scheinbar kein nautisches Problem, aber für die stauenden Kreuzfahrer hochgradig spannend. Besonders als direkt voraus noch die Sonne untergeht, eine Kette von Lämpchen den künstlich in das Kalksteinmassiv gesprengten Wasserweg romantisch beleuchtet, der Mond hervor kriecht und die Venus in dem schmalen Himmelsausschnitt funkelt.

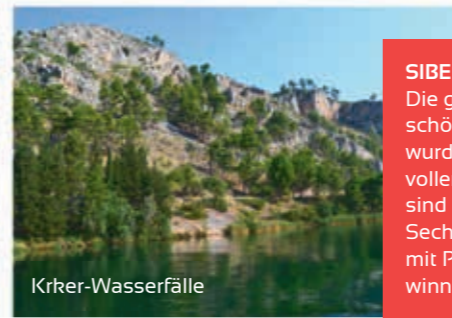
ALBANIEN - KEIN ALLTÄGLICHES REISEZIEL

Anlegen in Saranda im äußersten Süden Albaniens. Für die meisten Gäste eine Premiere, die Exotik eines lange geschlossenen Landes zu erleben. Die Hafenstadt mit den vielen Hochhäusern liegt am Ionischen Meer in Sichtweite der griechischen Insel Korfu direkt gegenüber. Neben einen Bummel über die palmengesäumte Uferpromenade bietet sich auch ein Ausflug in den archäologischen Park von Phoinike an.

KOTOR - FAST WIE EIN FJORD

Ganz am Ende des Buchtschlauchs Boka Kotorska, der den Schlusspunkt des Dinarischen Gebirges bildet, versteckt sich das zauberhafte

Der Hafen von Kotor sieht aus wie ein norwegischer Fjord



Krker-Wasserfälle

St. Jakobs Kathedrale in Sibenik



SIBENIK

Die gotische Sankt Jakobs Kathedrale gilt als schönstes Gotteshaus an der Adria. Der Grundstein wurde 1431 gelegt, 100 Jahre später war der Bau vollendet. Ein Muss für Natur und Winnetou-Fans sind die Krker-Wasserfälle. Hier wurden in den Sechziger Jahren Szenen der Winnetou-Fime mit Pierre Brice und Lex Barker gedreht (www.winnetou-spuren.de).

KOTOR

Der Naturhafen erinnert mit seinen steilen Bergen an einen Fjord, Gletscheraktivitäten gab es hier aber nie. Das Meer hat irgendwann das Flusstal des Dinairischen Gebirges überflutet. Kotor war im Mittelalter ein bedeutendes Handelszentrum. Heute noch erkennt man den einstigen Reichtum der Stadt, die in Konkurrenz zu Venedig und Dubrovnik stand. Malerische Gassen führen zu kleinen idyllischen Plätzen.



Malerische Impressionen aus der Altstadt von Kotor



Städtchen Kotor wie ein Piratennest. Zu venezianischen Zeiten übertraf Kotor an Reichtum alle anderen Küstenorte. Gegründet wurde der Ort von Römern im 3. Jahrhundert. Das merkt der Besucher spätestens dann, wenn er durch eines der drei Tore der 5.300-Einwohner-Stadt geht und in der „Stari Grad“, der zum UNESCO-Welterbe erklärten Altstadt, mit ihren idyllischen Gassen, Gässchen und kleinen Plätzen untertaucht. Geschützt von einer vier Kilometer langen, für fünf Euro begehbaren Mauer. Trotz Touristengeschiebe findet man noch viele stille Winkel, die auch ein Paradies für Maler sind. Man glaubt dem Paradies auf den Fersen zu sein. Nicht so ein Straßenkehrer. Er hört den deutschen Zungenschlag und spricht die Reisenden an. Der Mazedonier ist gelernter Anstreicher. Er war schon vier Mal in Deutschland, wurde aber immer wieder ausgewiesen. „Hier ist es doch viel zu gefährlich und man hat keine Kultur“, meint er resigniert, aber vielleicht am Ende doch etwas ganz anderes. Die Werbebroschüren indes verkünden: „Auf nach Montenegro, Europas unentdeckter Schönheit!“ Hier können Sie investieren, genießen, vor allem aber: staunen!“ Letzteres lässt sich mit Sicherheit nicht bestreiten.

ZUM ABSCHLUSS NOCH EIN WELTKULTURERBE

Durch den 1,4 Seemeilen langen, stellenweise nur 220 Meter breiten Kanal Sveti Ante steuert MS Berlin die kroatische Sibenska luka an mit dem „dalmatinischen Edelstein“ Sibenik. Gekrönt von der im 12. und 13. Jahrhundert erbauten St.-Anna-Festung. Wie ein Amphitheater breitet sich die Altstadt um die Bucht aus, in die der Fluss Krka mündet. Der Kornaten-Bergrücken begrenzt ihre Ausdehnung.

Vom Schiff aus erreicht man nach ein paar hundert Metern Fußweg die Altstadt. Über dem Gewirr der Gassen und Häuser erhebt sich die prachtvolle gotische Sankt Jakobs-Kathedrale, die als schönste an der Adria gilt und deren Bau 1431 begann und 100 Jahre dauerte. Heute gehört sie zum UNESCO-Weltkulturerbe. Gleich daneben Renaissance pur: Rathaus mit Loggia. Sibenik, im serbisch-kroatischen Krieg von 1991-95 schwer beschädigt, ist inzwischen wieder restauriert und prangt in neuem, altem Glanz. Ein Muss für Natur- und Winnetou-Fans sind die Krker Wasserfälle, die sich in siebzehn 800 Meter langen und bis zu 45 Meter hohen Kaskaden in die Tiefe stürzen. In der 1960er Jahren wurden in der Gegend einige Romane von Karl May verfilmt wie zum Beispiel „In den Schluchten des Balkan“.

Nach 1875 Seemeilen legt MS Berlin wieder in Venedig an. „Auf den Spuren von Kultur und Natur in Adria und Ägäis“, so hat FTI Cruises die Reise vermarktet. Wir haben mit einem charmannten, kleinen Schiff mit viel Historie interessante Häfen auf einer Route kennengelernt, die so von großen Kreuzfahrtschiffen nicht angeboten wird.

Unsere Gesamtkosten für diese Reise für 2 Personen in Euro:

Kreuzfahrt inkl. Charterflüge:	2.798
Getränke:	50
Ausflüge:	160
Service (7,00/Tag p.P.)	140
Gesamt	3.148

CREDIT: © NIGHTMAN1965 (I), RH2010 (I), KUSHECHDMITRY (I) - ALLE FOTOLIA.COM

CREDIT: © LETIZIA (I), LEXLERO (I) - ALLE FOTOLIA.COM



MS Berlin

FTI CRUISES

Test

Die MS Berlin hat eine ruhmreiche fünfunddreißigjährige Geschichte: Inbetriebnahme 1980, für 21 Folgen lang das ZDF-Traumschiff, diverse Eigentümer und Renovierungen. Über all die Jahre ist die MS Berlin ein kleines, klassisches und charmantes Schiff geblieben, das vor allem durch die Routen abseits des Mainstreams punktet.



1

1 Blick über Achtern und aufs Pooldeck 2 Premium Außenkabine 3 Das Hauptrestaurant mit Service am Platz, außerdem gibt es das Verandah-Restaurant mit Buffet 4 Tagsüber Café, abends gibt es im Yachtclub Pianomusik 5 Das MS Berlin Show Ensemble, die professionelle Tanz- und Musik-Crew sorgt für Unterhaltung

Ein Schiff mit lässigem Charme und Tradition

SCHIFF

Gut 400 Passagiere finden auf dem kleinen, klassischen Kreuzfahrtschiff Platz. Auch wenn einiges renoviert und modernisiert wurde, verleugnet MS Berlin ihr Baujahr nicht. Die öffentlichen Bereiche sind ansprechend gestaltet und zeitgemäß modernisiert. Trinkgeld wird wie bei amerikanischen Reedereien separat und automatisch berechnet. Die fünfunddreißigjährige Geschichte der Berlin ist ereignisreich. Den ersten Meilenstein gab es bereits 1986. Nur sechs Jahre nach der Indienstellung wurde

das Schiff erweitert und mit 60 zusätzlichen Kabinen ausgestattet. Im gleichen Jahr begann dann die Fernsehkarriere der Berlin, die bis 1998 als Drehort der ZDF-Serie „Das Traumschiff“ genutzt wurde. Nach internationalem Einsatz unter den Namen „Orange Melody“ und „Spirit of Adventure“ erwarb FTI 2011 das Schiff, gab ihm den Namen „Berlin“ zurück und renovierte das Schmuckstück 2014 umfassend. ●●●●●

KABINEN

Hauptsächlich gibt es Außenkabinen, die teilweise Bullau-

gen haben. Balkonkabinen sind nicht im Angebot. Die Kabinen sind 13 bis 16 qm groß aber gemütlich und zweckmäßig ausgestattet. Das Bad mit Dusche ist recht klein. Zwei Owner- und vier Junior-Suiten runden das Angebot nach oben ab. Die Lautstärke der Kabinenlautsprecher ist nicht regulierbar. Frühstück wird gegen Aufpreis auch auf der Kabine serviert. ●●●●●

ENTERTAINMENT

Ein Showprogramm mit kleiner Cast gibt es jeden Abend in der 250 Plätze fassende Sirocco Lounge. Hier werden

außerdem Konzerte und Lektoren-Gespräche veranstaltet. Live-Musik zum Cocktail gibt es im Yacht Club. Außerdem verfügt die Berlin über eine sehr große Bibliothek. ●●●●●

RESTAURANTS & BARS

Das Hauptrestaurant mit Bedienung am Platz glänzt mit sehr gutem Service und Feinschmecker-Menüs. Zusätzlich bietet das „Verandah“-Restaurant (enge Bestuhlung; mit Außenbereich) morgens, mittags und abends ein Buffet an. In beiden Restaurants entschei-

det der Gast, wann er zum Essen gehen möchte. Es gibt keine festen Tischzeiten. Die Bars an Bord sind die Berlin-Bar, der Yachtclub und die Sirocco-Lounge (siehe auch Entertainment). Die Getränkepreise sind moderat: ein Bier kostet 3 Euro. Es gibt drei Getränkepakete. „Soft-drinks“ für 8 Euro pro P. und Tag, „Bier & Wein“ für 12 Euro und das „All Inclusive“-Paket für 23 Euro p.P. und Tag. ●●●●●

AUSFLÜGE

Die organisierten Ausflüge werden zu fairen Preisen

angeboten. Daneben gibt es ausführliche Informationen mit Stadtplan für jeden Hafen für individuelle Landgänge. Lektoren (nicht auf jeder Reise) informieren über die angesteuerten Zielen, über Fauna und Flora sowie über historische Ereignisse und aktuelle Situationen. ●●●●●

SPORT & SPA

Im Rumpf des Schiffes wurde ein kleiner Fitnessbereich mit Fitnessraum, Massageraum, Sauna und Ruheraum eingerichtet. ●●●●●



2



3



4



5

Perlenwertung bedeutet:

●●●●● = Herausragend, ●●●●● = Sehr gut, ●●●●● = Gut, ●●●●● = Annehmbar, ●●●●● = Könnte besser sein

ZAHLEN & STICHWORTE

Passagiere / Crew	412 / 180
Kabinen / davon mit Balkon	206 / 0
Passagierdecks	7
Restaurants / Bars	2 / 4
Publikum	deutsches Publikum, Durchschnittsalter über 50 Jahre, teilweise auch osteuropäische Gäste
Dresscode	„Freestyle elegant“, leger und unpräzise, auch beim Captain's Dinner kein Krawattenzwang
Bordsprache / Währung	Deutsch / Euro
Länge / Breite / BRZ*	139 m / 18 m / 9.570
Flagge	Malta
Indienststellung	1980, mehrfach Umbauten und Renovierungen, zuletzt 2014
Umweltschutz	Die Berlin erfüllt alle derzeit geltenden gesetzlichen Auflagen. Mit welchen Einbauten ein zukunftsfähiger Umweltschutz gewährleistet werden kann, wird derzeit von FTI Cruises geprüft
Geeignet für	Anhänger kleiner, traditioneller Schiffe mit anspruchsvollem deutschsprachigem Programm, bei dem die Route und kleinere Häfen im Mittelpunkt stehen
Gesamtwertung	●●●●●

*BRZ=Bruttoreaumzahl, Messzahl für die Größe des Schiffs

Adria und Ägäis

Reisen

Die Adria und das östliche Mittelmeer sind ein abwechslungsreiches Zielgebiet. Es locken viele historische Stätten und Bauwerke sowie zauberhafte Inseln in kristallklarem Meer. Venedig, Athen und Dubrovnik lassen alte Epochen wieder aufleben. Das pittoreske Santorin lockt mit Bilderbuchansichten und auf Mykonos und anderen Inseln der Ägäis können Sie einen traumhaften Strandtag verbringen.



Ein Besuch in Santorin ist ein Highlight einer Ägäis-Kreuzfahrt



Umstritten – aber vom Schiff aus traumhaft schön: Ausfahrt aus Venedig mit Blick auf den Markusplatz

DEUTSCHE REEDEREIEN

AIDA

AIDAstella
7 Nächte

Route: Antalya, Istanbul, Piräus (Athen), Rhodos, Antalya
Abfahrten: 3.7., 17.7., 31.7., 14.8., 28.8., 11.9., 25.9. 9.10 und 23.10.2015
Preis: ab 499 Euro
www.aida.de

AIDAvita

7 Nächte

Route: Venedig, Korfu, Bari, Dubrovnik, Zadar, Venedig
Abfahrten: 5.7. und wöchentlich bis 11.10.2015
Preis: ab 849 Euro
www.aida.de

HAPAG-LLOYD

MS Europa 2
7 Nächte

Route: La Valetta, Korfu, Kotor, Trogir, Ravenna, Venedig
Abfahrt: 29.8.2015
Preis: ab 3.190 Euro
www.hl-kreuzfahrten.de

TUI CRUISES

Mein Schiff 3
7 Nächte

Route: La Valletta, Piräus (Athen), Mykonos, Bodrum, Catania, La Valetta
Abfahrten: 5.7. und alle zwei Wochen bis 11.10.2015
Preis: ab 1.188 Euro

7 Nächte

Route: La Valletta, Brindisi, Dubrovnik, Kotor, Korfu La Valetta
Abfahrten: 12.7. und alle zwei Wochen bis 11.10.2015
Preis: ab 1.238 Euro
www.tuicruises.com

Beide Routen lassen sich zu einer 14 Tage Kreuzfahrt kombinieren.

PHOENIX REISEN

MS Artania
10 Nächte

Route: Venedig, Koper, Zadar, Kotor, Sarande, Katakolon, Catania, Lipari, Salerno, Civitavecchia, Genua
Abfahrten: 17.10.2015
Preis: ab 1.599 Euro
www.phoenixreisen.com

FTI CRUISES

MS Berlin
11 Nächte

Route: Nizza, Catania, Valletta, Mykonos, Amorgos, Santorin, Pylos, Gaeta, Nizza
Abfahrten: 25.10.2015
Preis: ab 799 Euro
www.fti-cruises.com

INTERNATIONALE REEDEREIEN

AZAMARA CLUB CRUISES

Azamara Journey
7 Nächte

Route: Istanbul, Kepez, Kusadasi, Kos, Rhodos, Santorin, Mykonos, Piräus (Athen)
Abfahrt: 5.7.2015
Preis: ab 1.856 Euro
www.azamarclubcruises.de

CELEBRITY CRUISES

Constellation
10 Nächte

Route: Civitavecchia (Rom), Sorrent, Messina, Dubrovnik, Koper, Venedig
Abfahrt: 1.7.2015
Preis: ab 1.127 Euro
www.celebritycruises.de

COSTA

Mediterranea
7 Nächte

Route: Triest, Split, Kotor, Argostoli, Korfu, Dubrovnik, Venedig, Triest
Abfahrten: 4.7., 18.7., 25.7., 1.8., 8.8., 12.9., 19.9., 3.10., 10.10., 17.10. 31.10. und 7.11.2015
Preis: ab 479 Euro
www.costakreuzfahrten.de

CRYSTAL CRUISES

Serenity
14 Nächte

Route: Civitavecchia (Rom), Sorrent, Kotor, Rijeka, Venedig, Dubrovnik, Mykonos, Izmir, Istanbul
Abfahrt: 30.8.2015
Preis: auf Anfrage
www.crystalcruises.com

CUNARD

Queen Victoria
7 Nächte

Route: Triest, Zadar, Dubrovnik, Mykonos, Izmir, Istanbul
Abfahrt: 18.7.2015
Preis: ab 1.490 Euro (inkl. Flug)
www.cunard.de

HOLLAND AMERICA LINE

MS Zuiderdam
11 Nächte

Route: Civitavecchia (Rom), Messina, La Valetta, Argostoli, Korfu, Dubrovnik, Kotor, Korcula, Split, Venedig
Abfahrten: 11.7. und 15.9.2015
Preis: ab 698 Euro
de.hollandamerica.com

MS Nieuw Amsterdam
12 Nächte

Route: Venedig, Katakolon, Piräus (Athen), Istanbul, Lesbos, Kusadasi (Ephesus), Santorin, Argostoli, Venedig
Abfahrten: 15.7., 20.8. und 25.9.2015
Preis: ab 899 Euro
de.hollandamerica.com

MSC

Lirica
7 Nächte

Route: Venedig, Split, Santorin, Mykonos, Dubrovnik, Ancona, Venedig
Abfahrten: 4.7., 11.7., 18.7., 25.7., 1.8., 8.8. und 15.8.2015
Preis: ab 859 Euro
www.msc-kreuzfahrten.de

Musica

7 Nächte

Route: Venedig, Bari, Katakolon, Santorin, Priäus (Athen), Korfu, Kotor, Venedig
Abfahrten: 5.7. und wöchentlich bis zum 15.11.2015
Preis: ab 449 Euro
www.msc-kreuzfahrten.de

NCL

Jade
7 Nächte

Route: Venedig, Dubrovnik, Priäus, Kusadasi, Split, Venedig
Abfahrt: 4.7., 1.8., 15.8., 29.8., 12.9., 26.9. und 10.10.2015
Preis: ab 659 Euro
www.ncl.de

OCEANIA CRUISES

Riviera
8 Nächte

Route: Civitavecchia, Taormina, Argostoli, Kotor, Zadar, Koper, Venedig
Abfahrt: 17.7.2015
Preis: ab 1.509 Euro
oceaniakreuzfahrten.com

P&O CRUISES

Oceana
14 Nächte

Route: Venedig, Kotor, Korfu,

Civitavecchia, Monte Carlo, Genua, Livorno, Neapel, Dubrovnik, Venedig
Abfahrt: 1.7., 15.7., 29.7., 12.8., 26.8., 9.9., 23.9. und 7.10.2015
Preis: ab 2.015 Euro
www.pocruises.de

ROYAL CARIBBEAN

Rhapsody Of The Seas
9 Nächte

Route: Istanbul, Thessaloniki, Santorin, Piräus, Messina, Neapel, Civitavecchia
Abfahrt: 3.7.2015
Preis: ab 784 Euro
www.royalcaribbean.de

REGENT

Seven Seas Mariner
10 Nächte

Route: Istanbul, Lesbos, Kusadasi, Rhodos, Bodrum, Agios, Santorin, Mykonos, Thessaloniki, Istanbul
Abfahrt: 6.9.2015
Preis: ab 2.599 Euro
de.rssc.com

SEABOURN

Odyssey
7 Nächte

Route: Istanbul, Myrina, Santorin, Marmaris, Kos, Izmir,

Molyvos, Istanbul
Abfahrten: 4.7. und 8.8.2015
Preis: ab 2.498 Euro
de.seabourn.com

SEADREAM YACHT CLUB

SeaDream I
7 Nächte

Route: Dubrovnik, Parga, Itea, Kanal von Korinth, Hydra, Patmos, Kusadasi, Santorin, Piräus
Abfahrten: 4.7. und 15.8.2015
Preis: ab 4.844 Euro
www.seadream.de

SILVERSEA

Silver Spirit
10 Nächte

Route: Venedig, Ravenna, Hvar, Kotor, Korfu, Katakolon, Santorin, Kusadasi, Lesbos, Istanbul
Abfahrt: 10.7. und 18.9.2015
Preis: ab 5.750 Euro
www.silversea.com/de

STAR CLIPPERS

Star Clipper
7 Nächte

Route: Piräus, Rhodos, Bodrum, Dalyan River, Santorin, Hydra, Piräus
Abfahrten: 17.7. und 14.8.2015
Preis: ab 1.985 Euro
www.star-clippers.de